

Wie verstehe ich ein Gemälde?

Stil, Ikonographie, Ikonologie u. a. kunsthistorische Methoden, die helfen, Gemälde zu begreifen.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Z-Module

Nummer und Typ	ZMO-ZMO-K109.17F.001 / Moduldurchführung
Modul	Wie verstehe ich ein Gemälde?
Veranstalter	Z-Module
Leitung	PD Dr. Gerd-Helge Vogel, DDE, Kunsthistoriker
Zeit	Mo 13. Februar 2017 bis Fr 17. Februar 2017 / 9:15 - 16:45 Uhr
Ort	ZT 3.K13 Seminarraum (28P TL)
Anzahl Teilnehmende	8 - 20
ECTS	3 Credits
Voraussetzungen	keine
Lehrform	z.B. Vorlesung, Übungen vor Originalgemälden in Museen
Zielgruppen	Wahlpflicht für alle Bachelorstudierenden
Lernziele / Kompetenzen	Erlangung kunsthistorischer Kompetenzen zum Verständnis und Beurteilung von Malerei.
Inhalte	Die LV dient dem elementaren kunsthistorischen Verständnis von Gemälden der europäischen Kunstgeschichte von ihren Anfängen in der Protorenaissance (Trecento) bis zum Ausgang der klassischen Moderne (um 1945) anhand markanter Beispiele aus allen Epochen und nationalen Schulen des in Schweizer Museen vorhandenen Gemäldebestandes. Dabei werden Fragen der Stilbestimmung, der Datierung und Einordnung in den kunsthistorischen Kontext, die Klärung des Bildinhaltes, seine Zweckbestimmung usw. untersucht und offengelegt.
Bibliographie / Literatur	Kataloge der besuchten Schweizer Museen in Bern, Winterthur, Zürich, St. Gallen
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit Optional: Zusätzlich z.B. mündliche Prüfung, Ausstellung, Abschlusspräsentation, Theoriearbeit etc. möglich
Termine	FS 17 in KW 7 vom 13. - 17.02.2017
Dauer	1 Woche
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	z.B. Exkursion Museum, Fahrtkosten Bern, Basel, Winterthur; (Kostenhöhe abhängig von Gesamtabo, Halbtax usw.)